MONUMENTA
GERMANIAE.

Berlin d. 21. September 96.

Hochgeehrter Herr Kollege!

Wir sind mit einigen Kollegen damit beschäftigt, den beiliegenden Entwurf zu einer Eingabe an die Akademien, betreffend die in den Entwurf aufgenommenen Handschriften der Gesetze, gütigst mit zu unterzeichnen und wir erlauben uns, Ihnen diesen Entwurf mit der Bitte zu übersenden, ihn durchsehen und, wenn Sie damit einverstanden sind, unterschreiben zu wollen. Wir halten es für wünschenswerth, daß die Handschriften möglichst vollständig aufgeführt werden. Ich will deshalb in dem mir gütigst zugesandten Exemplar noch einige Handschriften nachtragen, welche mir wünschenswerth erscheinen, in den Entwurf aufgenommen zu werden. Ich bitte Sie, mir möglichst bald Ihre Antwort zugehen zu lassen, damit wir die Eingabe noch vor Ende dieses Monats einreichen können. Sollte Ihnen

Ihr